

Experiment

Pentomino-Kalender

Was benötigst du?

- Ein DIN A4- oder DIN A5-Blatt
- Einen Bleistift
- Ein Geodreieck
- Eine Schere
- (Farbiges) Papier



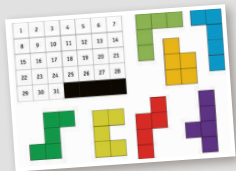
Was musst du tun?

Zuerst malst du ein Rechteck mit einer Breite von 14 cm und einer Höhe von 10 cm. Dann teilst du das Rechteck mit Bleistift und Geodreieck in 2×2 cm große Quadrate, indem du es in fünf Zeilen und sieben Spalten einteilst. Schreibe die Zahlen 1 bis 31 von

links oben nach rechts unten in die Kästchen. Nimm das (farbige) Papier und schneide die Formen aus, die du auf dem Bild siehst. Jede dieser Formen besteht aus fünf 2×2 cm großen Quadraten. Eine Vorlage für den Kalender und die Formen gibt es auch unter <https://explorhino.de/wp-content/uploads/2020/10/VorlagePentominoKalender.pdf>. Jetzt kannst du probieren, die Formen so auf den Kalender zu legen, dass alle Zahlen des Kalenders bis auf eine bedeckt sind.

Was passiert?

Jedes der 7 Teile (Pentominos) besteht aus 5 kleinen Quadraten. Der Pentomino-Kalender ist ein Muster mit 31 Feldern, passend zu den 31 Tagen eines Monats. Wenn du 6 der 7 Pentominos auslegst, werden $6 \times 7 = 30$ Felder



bedeckt. Ein Feld bleibt immer frei. Du kannst damit jeden Tag des Monats puzzeln. Vielleicht merkst du, dass es gar nicht so leicht ist, die Teile so zu legen, dass der gewünschte Tag frei bleibt.

Auch die nächste Kinder-Uni beschäftigt sich mit dem Thema, wie man richtig stapelt: „Wie die bestellten Bücher den Weg zu dir nach Hause finden“ am 07. November um 10:30 Uhr in der Aula der Hochschule Aalen und auf Youtube. Mehr Informationen gibt es unter www.explorhino.de.



1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

